

An den
Stadtrat Landshut
Rathaus
84028 Landshut

FDP-FRAKTION
im Landshuter Stadtrat

29.3.11
28.03.2011

**DRINGLICHKEITSANTRAG
zum Plenum am 01. April 2011**

Der Stadtrat möge beschließen:

1. Der Vertrag zur Nutzung der Residenz als Stadtmuseum zwischen der Stadt Landshut und dem Freistaat Bayern ist umgehend abzuschließen.
2. Die notwendigen -zusätzlichen- Haushaltsmittel zur statischen Sicherung des Franziskanerklosters sind bereit zu stellen.

Begründung:

Obwohl seit Jahren ein Stadtratsbeschluss zur Nutzung der Residenz als Stadtmuseum vorliegt sowie der Vorvertrag zwischen der Stadt Landshut und dem Freistaat Bayern seit langem den Abschluss eines Vertrages vorsieht, ist eine Realisierung immer noch nicht in Sicht. Diese Verzögerungstaktik der Stadtverwaltung muss ein Ende haben, da sie das Stadtmuseum in der Residenz gefährdet. Die Schlösser- und Seenverwaltung hat in Gesprächen mehrfach auf das Risiko hingewiesen, dass bei weiteren Verzögerungen die Gefahr besteht, dass die erforderlichen finanziellen Haushaltsmittel des Freistaates Bayern für die Sanierung der Residenz nicht mehr zur Verfügung stehen.

Die Residenz im Herzen der Stadt ist ein idealer Standort für das längst überfällige Stadtmuseum.

Das Franziskanerkloster ist eine Liegenschaft der Stadt Landshut. Lt. Gutachten des Architekturbüros Nadler & Sperk wurden im Rahmen der Untersuchung erhebliche statische Mängel festgestellt, die den Gebäudebestand akut gefährden. Der Einsturzgefährdung des maroden Gebäudes muss umgehend entgegengewirkt werden. Berechnungen gehen von 680.000 € für die statische Sicherung des Gebäudes aus. Die erforderlichen -zusätzlichen- Haushaltsmittel für die statische Sicherung müssen deshalb bereit gestellt werden.



Prof. Dr. Christoph Zeitler